

Vorsmack und Vrokost des hemmelischen Paradieses : van dem lidende Christi unde wo de Mynsche wol sterven moghe

[Lübeck]: Drucker des Calderinus [Johann Snell oder Lucas Brandis?], [1481]

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1806929228>

Druck Freier  Zugang



Fa-1119
(68)63

clene

des he

ende e

oghe.

rede.

t dat lid

chen ey

wise, wo

n der cre

ar v̄me

oordzoter

lesen vn

t vnles

ertus n

s daghes

oertliker

eit, also

oorddeen

o wateren

de eynen

e so lang

e synt ve

e, dat se f

e wol we

n, sūder t

e ihesu c

fem

pp t
kt **L**
dat
s her
unte a
ádde m
hen / der
e esche de
e eynem
ghe to de
e. **D**e erst
bate o
vnde
n. **D**e a
vnde wa
vuldich
xstu cris
es lidena
ak. **L**eue
uer alle
den. vnd
helpen u
mynen b
xenē. **D**e
y alle da
alle sun
sund

...
 leuen heren ihesu cristi. dat he vor my armē
 der geleden hefft/ gherade iff: ik dat ieghen
 roich beseghe. Do sprak sunte bernhardus
 n. Leuen kindere/ dit is eyn ghan's gueth
 nt. biddet got van hemmel/ dat he iw vul
 ickeyt wille g'xuen. Dar na had sūte bern
 dous vnser leuen herē got/ dat he em wo' de
 melde wol van dissen viuen/ de groteste
 en moeste in deme vordenste. Unde de hil
 e engel sprak to em in der personen godes
 de sede. De erste van dissen viuen/ hefft my
 de andere hefft my ghezuunden. de drudde
 t my. de veerde sendet syne sele alle daghe
 en hēmel. Men de vefste de myn lident be/
 chtet alle daghe/ de tuecht my ganslikē wor
 ay hebben wil. wente ik en kan em ni chtes
 gheren/ wor he vme biddet to der salicheit.
 vme dissel groten gnade willen hebbē vele
 ghe pewese grote gnade vnde afflat ghe/
 ven alle den ghennē de dat lident cristi alle
 he medelidende uth ghan'seme hertē ruwe/
 n betrahten. also sūte gregorius de grote.
 dāntē de xxij. dusses namen/ mit velē ande/
 Men de disse groten gnade wil vordenē

ms 69-607

Bruchstück 2

Lebach, Calderinus - Type
ca 1460

lust mit sik liden / also süte bernhardus sprik
Isaias secht ok / dat de dekke cristi is so gar
kort vnde smael / dat de mynsche nemande ka
bedekkē meer / sunder alleyne vnsen seuen he
ihesum cristum kumpt dar anders wol vnde
de nicht mit em is / de moet affgliden vā den
bedde der geistlikē rouwe. schuet dat nicht
wiket xps dar vā. wēte he mach ne werl
like leue vnde wollust mit sik liden. vorūn
sprikt sunte pawel. Dat sy verne van my da
ik my wor anders ane vrouwe vnde beluste
sunder in deme kruce vnses leuen heren ihes
cristi. wente vmmē syner groten leue willen
my ghestoruen vnde ghekrucghet de ghanse
werld. vnde ik der werld / also dat ik se nich
en achte vnde se ok myner nicht. Sodane gu
de hertē vnde consciencien moghen vruchtbe
vnde vorrenstliken dat lident cristi betrach
sik to der ewighen salicheyt / wanneer se all
artikele des lidens gruntliken in eren herte
ouertrachten / gherade ifft se dat sulnē mit en
oghen beseen hadden / wo swarliken dat vn
leue here ihesus cristus vor den armen sūde
gheleden hefft. vnde de marter vnde de wunde

Ink

Fa-1119(68)⁶³



heistes. ghe/
de vi. daghe
aghes mid/
se in grote/
eynen iunc/
dat want
dighet van
et den herde
helouet mit
en hoghen.
ertrike dede
en ghesocht
de groetghe
mmele vor
bedet also
eyn sterf/
alē vā den
offert. van
en eyn here
abel uthghe
n gheuoert.
in grofeme
ouwe broet
to nazaret
unden. der
oen sunder
ukken der

Bruchstück

3

Am 69-607

5

Dit naschreueene
lident cristi ouertrach

Du alder sotel
dighen vnde d
iuncfrouwe maria. d
heren ihesu cristi. eyne
eine moder aller bari
ses heren to vns. vnt
heren. de dorch dy is
nisse. vnde wy dorch
synen bitterē doet. du
gnade vnde sotichit.
hertighe middeler sche
kintē. vnde den arme
gnade. ik arme sūder
schapene bilde myne
ghen miner slimmen
gnade. dorch dat drot
der medelidinghe dyn
sneeth dorch dyn leuen
vnde lalichmaker xps
an deme kruise. vnde d
syner medelidinghe to
vroufname see dynen
sone. ghehanahet alze
kruise. vor de missedaē
do he dy berol syneme

settede do an dy alle
barmherticheyt, steruēde
t my einen traen der
oer/ uth den ouerulo/
voorghotest vul aller
de vorwundet bauen
der leueste sone mit
ren tranen, synen hil
uoel syneme hemme/
den syn hillighe bitter
chten, beschryen vnde
doet sta vor alle my/
in daghe. **D**ou iunc
herte, dorch dat ouer/
s leuen kindes, wunde
y nicht vorsmaen, den
behat, dat he eme dat
en ouerulodighen leue
ar vimme dyn sone ghe
est vnse moder syn. **D**
de barmherticheyt, vor/
ndere. Amen.

breuene bede is entholt,
des leuen heren ihesu xpi
to kort valt so machstu

Ink.

Fa-1119(68)⁶³

6

Here go
vnde e
inne synt. de
mynschen g
deme corpus
creasuer, m
vornuffrich
willen, me
dar ik arm
byn. Leue
vnde dank
der hilligh
grundliken
mynsche g
den werlt
ewighen
ghen prop
kumpst b
begheret/
neen mar
tes moch
ghe onsch
pasche la
danknar
ghel gaba
hillighen
alle myn



mechtich / schepper hemmels
vnde aller creaturen de dar
deme vzigdaghe den ersten
pet vnde ghemaket best / na
beidelik schone upgherichtet
der en noch vele schoner.
k. degelik / vnde vā vzigixen
ffrich der ewighen glozen.
teken ok aff uthghesproten
in criste / ik ghue dy loff / ere
xit. dat du mit ripeme rade
aldicheit van dyner vnuth /
funder ienich vordeenst byst
komende in disse bedroue /
e vns to vorlozende van der
euullende de loffte der hilli /
e van dyner mynschliken to
uepeliken propheteret vnde
zende de meinen werlt. dede
ren offer des olden testamē /
gen / funder alleynē dyn hilli /
e bloot des vnbeulekeden
lmen. **H**ere ixsu criste ik
du bist doch den ertzen en /
deschoppet to nazareth / der
oen marien / utherkoren baue
to eyner moder / entuanghen

Bruchstücke 4

dorch de werkinghe des hilli
dreghen van eer neghen man
ghebozen to bethleem in des
dernacht / in deme meynen s
me armode van ten vanden
urouwer vñ moder ghebour
ghelecht an de krubbe / ghe
deme offen vnde esele vorke
van den hillighen enghelen.
deme ghesenghe / eere sy go
vnde den mynschen vrede an
syn des guden willen van t
vnde ghuunden / verkundig
louet / dorch den sterne van
meldet / van den dzen wyse
eyn waer got / eyn groet ko
lik mynsche in den tempel
synen ghedreghen / vñ dar g
den olden beide / syneon vñ
eyn got / vnde eyn vorlozer
ropen in egipten / syne
dar blyuende in / ouer
kummere / iamere vnde ar
hebbende to ethen / dar na v
dynen olderen in allen hor
mynschliken natner vnder
sunde vnde vñweten'eyt. i



Fa-1119(68)⁶³ Ink.

8

den tempel hogheitu int ander maet
 bedehuse de kopers vnde vorcopers. v
 redest den ghanen dach predekende in
 tempel. de du doch up den auent hy ne
 in der stad mochtest herberghe vnde
 anderen daghes bestu wonderwerke
 in deme vighenbome. vnde wederkom
 iherusalem/ bistu vakē tempteret. pred
 vnde straffende ere funde/ went in dat
 Zeue here ihesu criste/ de du bist alle k
 troest vnde thoulucht des armen sun
 du vnse mynschliken krankheit in dyn
 likē lichame wol vorsocht vnde vorua
 Ik arme sūdighe creature dankname
 grund mynes herten/ vor alle dyne w
 biddende. dat du my vill armen sund
 willest vorlaten/ dar du so vele best v
 daen. Amen.

Hoijr hefft an de dechtnisse des lide
Hoijr les nu dat bed van marien als
gheschreuen is.

Ik dankname dy leue here ihesu
 du bist des middewekens van
 iunghere iuda vorradē vnde vorhoff
 penninghe. Des neghesten donredagh

Bruchstück 5



Fa-1119(68)⁶³ Ink.

... die gheoogret / waichende
ffende ere vote. vnde en dar mede ghe
e vnde othmodicheit. vnde heft se alle
t mit dyneme hüllighen lichame vnde
t du ok suluen to dy nemest. vakene
e straffende dynen vorreder iudam /
ok in dat laeste trouelik vnde wehr /
ghnettete broet heft ghegheuen. vnde
xist heft ene dar na ghanliken bese /
e also he was van dy gheghaen vme
radende / heftu dynen utherkorē iun /
nen hornihsoten fermoē ghe daen.
vorgheseht / dat se i der sulue nacht
n vorsaken. Du bist mit en uth der
usalē / ouer dat vlech cedron in deme
gheghaen. dar du van mynschlikes
eghen / dynes anstanden bitteren li /
vaeraffighen gheswetet heft water
t / dnye bedende to dyneme hemme /
dere / vnde doch ghans dynen myn /
pillen in syne vederliken macht ghe /
o dat de arme süder vorloset worde
sware bittere lident. Dar sik ok dy
e hüllighe engel van deme hemmel /
nen vns to troste / willichliken bistu

109
v. 109

... die gixcoogixt/walcheno
ffende ere vote. vnde en dar mede ghe
e vnde othmodichit. vnde heft se alle
t mit dyneme billighen lichame vnde
t du ok suluen to dy nemest. vaken
e straffende dynen vorreder iudar
ok in dat laeste drouelik vnde we
ghnnettete broet heft gheghuen.
xist heft ene dar na ghanlike
e also he was van dy ghegh
radende/ heftu dynen uthy
nen honni bloten fermor
vorgheficht/ dat se i de
n vorsaken. Du bist n
usalé/ ouer dat vleh
gheghaen. dar du
eghen/ dynes an
aeraffighen g
t/ dnye bedend
dere/ vnde d
villen in sy
o dat de
sware
e billig
nen



309
309-12-10